

Lebenslauf

- 2001: Abitur
- WS 2001/2002–WS 2006/2007: Studium der Germanistik an der Eberhard Karls Universität Tübingen (wissenschaftliches Beifach zum künstlerischen Staatsexamen mit Hauptfachanforderung), 1. Staatsexamen im April 2007 (Notendurchschnitt: 1,0).
- SS 2002–SS 2007: Studium der Schulmusik an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen mit den Hauptfächern Klavier (bei Gernot Hanschke) und Gesang (bei Prof. Andreas Reibenspies), 1. Staatsexamen im Oktober 2007 (Notendurchschnitt: 1,0). Musikwissenschaftliche Examensarbeit: „Kurzzeile und Schlagreim in der frühen Hofweise“.
- WS 2007/2008–SS 2009: Diplomstudiengang Klavier an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen bei Gernot Hanschke (aufgrund des ebenfalls im WS 2007/2008 begonnenen Promotionsstudiums nicht abgeschlossen).
- WS 2007/2008–SS 2015: Promotionsstudium an der Justus-Liebig-Universität Gießen (Fachrichtung: Germanistische Mediävistik).
- WS 2007/2008–SS 2010: Stipendiat am GCSC (International Graduate Centre for the Study of Culture) der Justus-Liebig-Universität Gießen; Lehrbeauftragter an der Eberhard Karls Universität Tübingen.
- seit WS 2010/2011: Wissenschaftlicher Mitarbeiter (100%) an der Professur für Deutsche Literaturgeschichte der Justus-Liebig-Universität Gießen (Schwerpunkt Mittelalter/Frühe Neuzeit, Prof. Dr. Cora Dietl).
- SS 2015: Promotion zum Dr. phil. mit der Arbeit „Tugendlehre und Wissensvermittlung. Studien zum *Welschen Gast* Thomasins von Zerklære“. Datum der Disputation: 20. Juli 2015 (Gesamtnote: summa cum laude).
- WS 2020/2021: in Elternzeit.